

**II - 1260 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

**Nr. 768 IJ**

**A N F R A G E**

**1987-07-07**

der Abgeordneten Smolle, Wabl und Genossen

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport

betreffend Sprachkommission für kroatisch.

Seitens des Kroatischen Kulturvereins im Burgenland wurde im Jahre 1985 in einem Schreiben an den damaligen Unterrichtsminister Dr. Herbert Moritz die Einrichtung einer Sprachkommission für kroatisch angestrebt.

In Absprache mit dem Landesschulrat für Burgenland wurde als Termin für die erste Sitzung dieser Kommission der 9. 9. 1985 in Aussicht genommen.

In einer Presseaussendung hat das Präsidium der Bürgermeister- und Vizebürgermeisterkonferenz der kroatischen und gemischtsprachigen Gemeinden schärfstens gegen die Einrichtung dieser Sprachkommission protestiert. Daraufhin kam es zu keiner Sitzung der Sprachkommission für kroatisch, die sich ausschließlich mit fachlichen und für die kroatische Volksgruppe äußerst wichtigen Fragen befassen sollte.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport folgende

**A N F R A G E :**

- 1) Wird eine Sprachkommission für kroatisch eingerichtet?
- 2) Falls ja, wann kommt es voraussichtlich zur ersten Sitzung dieser Kommission?
- 3) Aus welchen Personen soll diese Sprachkommission für kroatisch zusammengesetzt sein bzw. welche Organisationen sollen ihre Vertreter in diese Sprachkommission entsenden?
- 4) War die Presseaussendung des Präsidiums der Bürgermeister- und Vizebürgermeisterkonferenz der kroatischen und gemischtsprachigen

Gemeinden vom 1. 8. 1985 der ausschlaggebende Grund, daß es nicht zur konstituierenden Sitzung der Sprachkommission für kroatisch kam?

5) Welche Gründe sprechen gegen eine sofortige Einsetzung der Sprachkommission für kroatisch?